

Elbe-Fläming-Kurier

*Das gemeinsame Amtsblatt der Stadt Coswig (Anhalt)
und der Gemeinde Thießen*



4. Jahrgang

Donnerstag, den 18. Februar 2010

Woche 7, Nummer 4



Coswig-Anhalt Elsgang auf der Elbe

Anzeigen

BEREITSCHAFTSDIENSTE Elbe-Fläming-Kurier

(für diese Angaben übernimmt die Redaktion keine Gewähr!)

Allgemeinmedizin

Notdienst im Bereich Coswig, Cobbelsdorf, Klieken, Buko, Düben, Köselitz, Möllensdorf, Senst, Wörpen und Zieko
Dienstzeit jeweils ab 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Vorwahl Coswig : 03 49 03

In eigener Sache: Auf Wunsch der Ärzte bei der Bekanntgabe der Notdienste wird ab 2009 nur noch die Telefonnummer des in Bereitschaft stehenden Arztes veröffentlicht!

Freitag, den 19.02.2010

Praxis: 4 99 50, Privat: 01 72/3 80 89 82

Samstag, den 20.02.2010

Praxis: 4 99 50, Privat: 01 72/3 80 89 82

Sonntag, den 21.02.2010

Praxis: 4 99 50, Privat: 01 72/3 80 89 82

Montag, den 22.02.2010

Praxis: 6 22 00, Privat: 01 71/7 03 04 64

Dienstag, den 23.02.2010

Praxis: 6 33 64, Privat: 01 63/6 52 16 62

Mittwoch, den 24.02.2010

Praxis: 6 28 39, Privat: 6 28 39

Donnerstag, den 25.02.2010

Praxis: 4 99 50, Privat: 01 72/3 80 89 82

Freitag, den 26.02.2010

Praxis: 6 22 00, Privat: 01 71/7 03 04 64

Samstag, den 27.02.2010

Praxis: 6 85 28, Privat: 6 83 82

Sonntag, den 28.02.2010

Praxis: 6 22 00, Privat: 01 71/7 03 04 64

Montag, den 01.03.2010

Praxis: 4 99 50, Privat: 01 72/3 80 89 82

Dienstag, den 02.03.2010

Praxis: 6 85 28, Privat: 6 83 82

Mittwoch, den 03.03.2010

Praxis: 6 85 28, Privat: 01 63/9 70 36 29

Donnerstag, den 04.03.2010

Praxis: 6 28 39, Privat: 6 28 39

Freitag, den 05.03.2010

Praxis: 6 20 30, Privat: 01 71/5 45 78 33

Allgemeinmedizin

Notdienst im Bereich Jeber-Bergfrieden, Bräsen, Hundeluft, Ragösen, Stackelitz, Serno und Thießen
Dienstzeit von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr des folgenden Tages

Hinweis in eigener Sache

Die Ärzte, welche an den Roßlauer Bereitschaftsdiensten teilnehmen, sind nur noch unter der Nummer der Einsatzleitstelle Dessau-Roßlau zu erreichen, über welche der Name und die Telefonnummer des Dienst habenden Arztes zu erfragen ist.

Einsatzleitstelle Dessau: 03 40/8 50 50 40

Die Redaktion

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Notdienst für Coswig und Landgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft:

Der Bereitschaftsdienst ist an den folgenden Tagen in der Zeit von 9.00 - 11.00 Uhr in der eigenen Praxis erreichbar.

20./21. Februar 2010

Herr Zahnarzt Happrich

Dessau-Roßlau, Nordstr. 14

Tel.: 03 49 01/8 22 94

27./28. Februar 2010

Herr Zahnarzt Mucke

Dessau-Roßlau, Fabrikstraße 4

Tel.: 03 49 01/8 22 54

Notdienste der Apotheken in dringenden Notfällen und bei Notrezepten

Not-Dienstplan der Apotheken für den Bereich Coswig (Anhalt)
Vorwahl Wittenberg: 0 34 91

Freitag, 19.02.2010

Apothek am Collegienhof, Collegienstraße 74, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 4 96 90

Samstag, 20.02.2010

Friederiken-Apotheke, Friederikenstr. 19, Coswig (Anhalt), Tel.: 6 43 38

Sonntag, 21.02.2010

Kreisel-Apotheke, Sternstr. 28, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 43 77 54

Montag, 22.02.2010

Elbauen-Apotheke, Thomas-Müntzer-Str. 2, Lutherstadt Wittenberg-Pratau, Tel.: 45 07 01

Dienstag, 23.02.2010

Lucas-Cranach-Apotheke, Schloßstr. 1, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 40 20 02

Mittwoch, 24.02.2010

Luther-Apotheke, Juristenstr. 3, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 4 95 60

Donnerstag, 25.02.2010

Stadt-Apotheke, Am Markt 5, Coswig (Anhalt), Tel.: 47 49 11

Freitag, 26.02.2010

Melanchthon-Apotheke, Dessauer Str. 166, Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz, Tel.: 66 20 89

Samstag, 27.02.2010

Herz-Apotheke, Lutherstadt Wittenberg-West, Dessauer Str. 48, Tel.: 66 23 87

Sonntag, 28.02.2010

Elbe-Apotheke, Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz, Am Elbufer 30, Tel.: 61 25 32

Montag, 01.03.2010

J.-Friedr.-Böttger-Apotheke, Lutherstr. 51., Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 40 28 61

Dienstag, 02.03.2010

Robert-Koch-Apotheke, Str. d. Befreiung 52, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 88 11 49

Mittwoch, 03.03.2010

Akazien-Apotheke, Dessauer Str. 65, Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz, Tel.: 61 07 48

Donnerstag, 04.03.2010

Galenos-Apotheke, Annendorferstr. 15, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 44 25 84

Freitag, 05.03.2010

Stern-Apotheke, Sternstr. 89, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 40 15 56

Beerdigungsinstitute

Antea Bestattungen

Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 03 49 03/6 22 93
06869 Coswig (Anhalt), Wittenberger Straße 73
(Eingang Friedhof)

Beerdigungsinstitut Kossack

Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen
Roßlau, Berliner Straße 44, Tel.: 03 49 01/89 50
Coswig/Anh., Lärchenstraße 8, Tel.: 03 49 03/6 29 96

Stadtwerke Coswig (Anhalt)

Die Erreichbarkeit des Bereitschaftsdienstes im Stadtgebiet in der Stadt Coswig (Anhalt) und in den Ortsteilen ist wie folgt geregelt:

Bei Gefahren und zur Gefahrenabwehr ist prinzipiell die Einsatzleitstelle des Landkreises Wittenberg unter der Tel. Nr.: 0 34 91/1 92 22 zu informieren. Bei Störungen und Havarien bei der Trinkwasserversorgung in der Stadt Coswig (Anhalt) und den Ortsteilen Zieko, Düben, Buko, Klieken, Buro sowie bei Störungen und Havarien bei der Fernwärmeversorgung im Wohngebiet Beethovenring und im kommunalen Bereich der Stadt Coswig (Anhalt) ist der Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Coswig (Anhalt) werktags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 07.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen unter der Tel. Nr.: 01 51/14 50 40 80 zu benachrichtigen.

Abwasserverband Coswig (Anhalt)

Bei Stör- und Havariefällen der Abwasserentsorgung im Verbandsgebiet Coswig (Anhalt), Stadt Coswig (Anhalt), Ortschaft Wörpen mit Ortsteil Wahlsdorf, Ortschaft Zieko, Gemeinden Buko, Cobbelsdorf/Pülzig, Düben, Griebö, Klieken/OT Buro, Köselitz, Möllensdorf und Senst ist zu den Geschäftszeiten - werktags von 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr der Abwasserverband Coswig (Anhalt) unter der Ruf-Nr. 03 49 03/52 30 und außerhalb der Geschäftszeiten werktags von 16.00 bis 7.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen der Bereitschaftsdienst des Abwasserverbandes Coswig (Anhalt) unter der Tel. Nr.: 01 73/8 62 56 59 erreichbar.

Abwasser- und Wasserzweckverband Elbe-Fläming

Puschkinpromenade 4, Telefon: 0 39 23/6 10 40,
Telefax: 0 39 23/61 04 88
Havariendienst Abwasser: Tel.: 0 39 23/48 56 77
Havarie Trinkwasser: 03 91/8 50 48 00 von 7.00 - 17.00 Uhr,
Tel.: 0 39 23/6 26 09,
von 17.00 - 7.00 Uhr, Tel.: 03 91/8 50 48 00

Bereitschaftsdienst Elektro

Verwaltungsgemeinschaft Coswig (Anhalt) und Umgebung

Fa. Elektro-Knichal,
24 Std.-Notdienst: 01 75/1 50 26 23

Spruch der Woche

«Wenn du eine weise Antwort verlangst,
musst du vernünftig fragen.»

Johann Wolfgang von Goethe (1749 - 1832)



Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Rita Smykalla

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/ 3 4 1 0 4 2

Telefax: 03 42 02/ 5 15 06

Funk: 01 71/4 14 40 18

rita.smykalla@wittich-herzberg.de



www.wittich.de



Elbe-Fläming-Kurier

- Herausgeber, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,
Telefax: (03535) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (03535) 4 89-1 55

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Stadtverwaltung Coswig (Anhalt), Am Markt 1, 06869 Coswig (Anhalt)
Ansprechpartner:
Frau Preiß, Tel. 03 49 03/6 10 72, Fax 03 49 03/6 10 58;
E-Mail: j.preiss@coswig-online.de

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06
Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Coswig (Anhalt) und der Gemeinde Thießen

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

• Entgeltordnung für die Benutzung des Lindenhofes Coswig (Anhalt)	Seite 4
• Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Coswig (Anhalt) am 23.02.2010	Seite 5
• Sitzung des Ordnungsausschusses am 23.02.2010	Seite 5
• 2. Änderung der Friedhofsordnung der Stadt Coswig (Anhalt)	Seite 5
• Bekanntmachung über den Zeitpunkt der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung für das Gebiet „Dorfstraße“ in Stackelitz	Seite 6
• Mitteilung Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz - BoSoG in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz - VerkFlBerG	Seite 6
• Mitteilung Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz - BoSoG in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz - VerkFlBerG	Seite 7
• Mitteilung Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz - BoSoG in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz - VerkFlBerG	Seite 8
• Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Coswig (Anhalt)	Seite 9

Coswig (Anhalt)

Entgeltordnung für die Benutzung des Lindenhofes Coswig (Anhalt)

Präambel

Auf Grundlage des § 6 (1) Gemeindeordnung LSA vom 5.10.1993, zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 15.12.2009, veröffentlicht GVBl. LSA 2009, Seite 648, 677, in Verbindung mit dem Kommunalabgabengesetz des Landes Sachsen-Anhalt vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA Seite 405), zuletzt geändert durch Art. 11 des Gesetzes „Erstes Rechts- und Verwaltungsvereinfachungsgesetz“ vom 18. November 2005 (GVBl. LSA Seite 698), hat der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) in seiner Sitzung am 11.02.2010 folgende Entgeltordnung beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

(1) Die Stadt Coswig (Anhalt) als wirtschaftliche Verfügberechtigte unterhält die öffentliche Einrichtung **das Mehrzweckobjekt „Lindenhof“**.

(2) Die Einrichtung steht jedem Bürger für private Veranstaltungen zur Verfügung. Zusätzlich kann der „Lindenhof“ für die Durchführung folgender Veranstaltungen genutzt werden:

- Veranstaltungen der Stadt Coswig und nachgeordneter Einrichtungen.
- Veranstaltungen von Vereinen sowie Trägern zur Förderung der Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit.
- Parteien und politische Vereinigungen.
- Kommerzielle Veranstaltungen.

(3) Für diese Einrichtung gilt die Hausordnung in der jeweils gültigen Fassung.

§ 2

Entgelt

(1) Für die Anmietung und Nutzung der Räume des „Lindenhofes“ werden Entgelte zur anteiligen Kostendeckung nach Maßgabe dieser Entgeltverordnung erhoben. Dabei sind folgende Mietoptionen möglich:

- „Großer Saal“ inklusive Flur und Sanitärbereich
- „Kleiner Saal“ inklusive Flur- und Sanitärbereich
- Bar und Theke inklusive Schankanlage nur i. V. mit § 2 Abs. 1 Buchstabe a) oder b) dieser Entgeltordnung

(2) Nutzer im Sinne dieser Entgeltverordnung ist der in Anspruch Nehmende der Mietoption der genannten Einrichtung.

(3) Im Entgelt nicht enthalten ist die Reinigung der angemieteten Räume. Die Reinigung erfolgt durch eine, von der Stadt beauftragte, Reinigungsfirma. Angebote für die Reinigung werden von der Stadt eingeholt und mit Abschluss der Nutzungsvereinbarung, entsprechend der Nutzung festgelegt. Die Kosten hat der Nutzer zu tragen.

§ 3

Entgelthöhe

(1) Für die Anmietung der unter § 2 Abs. 1 genannten Räume des Lindenhofes wird ein Entgelt erhoben.

	Für Tages- veranstaltungen Entgelt pro angefangene Stunde	Nutzung für Abend- veranstaltungen
Großer Saal	70 Euro	700 Euro
Kleiner Saal	15 Euro	150 Euro
Bar und Theke inkl. Schankanlage	50 Euro	

(2) Im Entgelt sind alle Nebenkosten, außer die für die Abfallbeseitigung enthalten. Für die Abfallentsorgung hat der Nutzer selber zu sorgen.

(3) Gebrauchsgegenstände wie Geschirr, Tischdecken, Küchenutensilien werden nicht gestellt.

(4) Beschädigungen an Gebäuden, Außenanlagen oder Inventar sind mit dem Wiederbeschaffungs- oder Reparaturwert zu ersetzen.

§ 4

Entgeltschuldner

Entgeltschuldner ist der Nutzer nach § 2 Abs. 2.

§ 5

Entstehung der Entgeltpflicht

(1) Die Entgeltpflicht entsteht mit der Anmeldung der Veranstaltung.

(2) Die Entgelte werden vor dem in der Nutzungsvereinbarung genannten Termin fällig und sind unverzüglich auf das angegebene Konto der Stadt Coswig (Anhalt) zu entrichten.

(3) Für Veranstaltungen nach § 1 Abs. 2 a) entsteht keine Entgeltspflicht.

(4) Eine vollständige oder teilweise Ermäßigung des Entgeltes ist auf Antrag möglich und wird durch Beschluss des Hauptausschusses der Stadt Coswig (Anhalt) gewährt. Voraussetzung für die Gewährung einer Ermäßigung ist die schriftliche Beantragung, zu richten an die Stadtverwaltung Coswig (Anhalt). Antragsberechtigt sind Nutzer für Veranstaltungen nach § 1 Abs. 2 b). Veraine müssen ihren Sitz in der Stadt Coswig (Anhalt) haben oder über eine anerkannte Gemeinnützigkeit verfügen. Die Antragstellung hat mindestens zwei Monate vor Veranstaltungstermin zu erfolgen.

§ 6

Hausordnung

Mit Unterzeichnung der Nutzungsvereinbarung erkennt der Nutzer die Hausordnung im vollen Umfang an. Die Hausordnung ist Bestandteil der Nutzungsvereinbarung.

§ 7

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 6 (7) GO LSA in der jeweils geltenden Fassung und nach § 16 (2) KAG LSA handelt, wer die Hausordnung nicht einhält.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 2.500,00 Euro geahnt werden.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Entgeltverordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Coswig (Anhalt), den 11.02.2010

Berlin

Bürgermeisterin

(Im Original gesiegelt und unterschrieben)

Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Coswig (Anhalt)

Die 4. Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Coswig (Anhalt) findet

am Dienstag, dem 23.02.2010, 18:30 Uhr,

im Ratssaal, Am Markt 1,

statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit.
Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Hinweis auf den § 31 GO LSA „Mitwirkungsverbot“ zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der 3. Sitzung des Finanzausschusses vom 24.11.2009
- 4 Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Finanzausschusses gemäß § 50 (2) GO LSA
- 5 Haushaltsplan 2010
- 6 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Niederschrift der 3. Sitzung des Finanzausschusses vom 24.11.2009
- 2 Anfragen und Mitteilungen

Herstellung der Öffentlichkeit

Schließung der Sitzung.

W. Tylsch

Ausschussvorsitzender

Sitzung des Ordnungsausschusses

Die nächste Sitzung des Ordnungsausschusses findet
am Dienstag, dem 23.02.2010, 19:00 Uhr,
im Ratssaal, Am Markt 1,
statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit, Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Hinweis auf den § 31 GO LSA „Mitwirkungsverbot“ zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.11.2009 (Die Niederschrift liegt Ihnen bereits vor.)
- 4 Gebührenkalkulation zur Satzung zur Regelung des Kostenersatzes (Benutzungsgebühr) für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Coswig (Anhalt) **COS-BV-129/2009**
5. 1. Änderungssatzung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes (Benutzungsgebühr) für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Coswig (Anhalt) - Feuerwehr-Kostenersatzsatzung **COS-BV-046/2001/1**
6. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
Schließung der Sitzung.

Niestroj

Ausschussvorsitzender

2. Änderung der Friedhofsordnung der Stadt Coswig (Anhalt)

Auf der Grundlage der §§ 6 und 44 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 5. Oktober 1993 (GVBl. LSA S 568), in der Bekanntmachung zur Neufassung der Gemeindeordnung vom 10. August 2009 (GVBl. LSA 14/2009 S 383 ff.) in Verbindung mit den §§ 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 11. Juni 1991 (GVBl. LSA S 105) in der derzeit gültigen Fassung, des Wassergesetzes vom 15. August 2000 (GVBl. LSA Nr. 32/2000, S. 526) in der derzeit gültigen Fassung und § 25 des Bestattungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 5. Februar 2002 (GVBl. S 46) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 26. März 2004 (GVBl. LSA 234) hat der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) in seiner Sitzung am 10.12.2009 folgende 2. Änderung der Friedhofsordnung beschlossen:

Artikel 1

1. Der § 4 der Friedhofsordnung vom 24.02.2005 entfällt.: Dafür folgende Neufassung:

§ 4

Dienstleistungserbringer

(1) Arbeiten auf dem Friedhofsgelände dürfen nur von Dienstleistern erbracht werden, deren Gewerbe oder Beruf Leistungen beinhaltet, welche im Friedhofswesen anfallen (insbesondere Bildhauer, Steinmetze, Gärtner, Bestatter und sonstige vergleichbare Tätigkeiten auf den Friedhöfen).

(2) Um eine Kontrolle der Einhaltung der den Dienstleistungserbringern obliegenden Verpflichtungen (Verweis auf Ordnungsvorschriften) zu ermöglichen, sowie die Erfassung der Gebührenpflichtigen zu erstellen, ist der Friedhofsverwaltung die Erbringung von Dienstleistungen auf dem Friedhofsgelände vor Beginn unter Angabe des beabsichtigten Zeitpunktes der Arbeitsaufnahme, (Name und Adresse des Dienstleistungserbringers sowie des Auftraggebers, beabsichtigter Termin und Dauer, geplante/durchgeführte Arbeiten) mitzuteilen.

(3) Den Anordnungen des Friedhofspersonals ist Folge zu leisten. Die Ausübung der Tätigkeit auf dem Friedhofsgelände kann den Dienstleistungserbringer durch die Friedhofsverwaltung begrenzt oder unbegrenzt durch Bescheid untersagt werden, wenn der Dienstleistungserbringer gegen die Vorschriften der Friedhofsatzung in grober bzw. besonders grober Weise verstößt oder den Anordnungen der Friedhofsverwaltung/Personals im Einzel- oder Wiederholungsfall nicht nachkommt.

(4) Für Schäden, die durch die Ausführungen von Dienstleistern an Grabstätten, Gehwegen und sonstigen Anlagen entstehen, haftet der verursachende Dienstleister. In diesen Fällen und bei Zuwiderhandlungen gegen diese Satzung kann die Zulassung zurückgenommen werden.

Artikel 2

Diese 2. Änderung der Friedhofsordnung tritt nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Coswig (Anhalt), den 10.12.2009

Berlin

Bürgermeisterin

(im Original unterzeichnet und gesiegelt)

Bekanntmachung

über den Zeitpunkt der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung für das Gebiet „Dorfstraße“ in Stackelitz

Der am 13.10.2009 gefasste Beschluss über die vereinfachte Umlegung nach dem Baugesetzbuch für das Gebiet

„Dorfstraße“ in Stackelitz

ist am 01.02.2010 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind die folgenden bisherigen Grundstücke betroffen:

Gemarkung: Stackelitz	Flur: 4
Alte Flurstücke:	28, 29, 30, 150
Neue Flurstücke:	168, 169, 170, 171

Mit der Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein. Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an den ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Ausgetauschte und zugewiesene Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstückes, dem sie zugewiesen werden. Dingliche Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugewiesenen Grundstücksteile.

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Elisabethstraße 15 in 06847 Dessau-Roßlau von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Elisabethstraße 15 in 06847 Dessau-Roßlau einzulegen oder dort zur Niederschrift zu erklären. Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt

Dessau-Roßlau, den 05.02.2010

Im Auftrag

Jochen Hausen

Im Original unterzeichnet und gesiegelt.

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Sachsen-Anhalt
Sonderungsbehörde
Elisabethstraße 15
06847 Dessau-Roßlau
Tel.: 03 40/65 03 10 00

Mitteilung

Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz - BoSoG in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz - VerkFIBerG

Sonderungsplan Nr. V25-20810-2007 in der Gemeinde Coswig (Anhalt), Stadt; Gemarkung Köselitz; Flur 4; Flurstücke 15, 16, 17, 18, 19/2, 20, 22, 24, 27, 28, 29, 30, 31, 33, 34, 35, 36, 37, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 61, 63

In dem o. g. Gebiet ist ein Verfahren nach dem Gesetz über die Sonderung unvermessener und überbauter Grundstücke nach der Karte (Bodensonderungsgesetz - BoSoG) vom 20.12.1993 erschienen im Bundesgesetzblatt - BGBl. I Seite 2182, zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.08.2002 (BGBl. I S. 3332) in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz vom 26.10.2001 (BGBl. I 2001 S. 2716), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 27. April 2005 (BGBl. I S. 1138) eingeleitet worden. Hierdurch soll das Erwerbsrecht der öffentlichen Nutzer an Verkehrsflächen und anderen öffentlichen genutzten privaten Grundstücken ausgeübt werden. Sonderungsbehörde ist das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau.

Der Entwurf des Sonderungsplans, sowie die zu seiner Aufstellung verwandten Unterlagen, liegen vom **04.03.2010 bis 06.04.2010** in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation in Dessau-Roßlau während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt geregelt:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.00 - 13.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Einsichtnahmen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache möglich. Ein Exemplar des Sonderungsplanentwurfs wird in den Diensträumen der Stadt Coswig (Anhalt), Fachbereich Bau und Liegenschaften, Am Markt 13, in 06869 Coswig (Anhalt) zu den dort genannten Öffnungszeiten zur Einsicht ausliegen.

Alle Planbetroffenen können innerhalb des oben genannten Zeitraumes den Entwurf für den Sonderungsplan sowie seine Unterlagen einsehen und Einwände gegen die getroffenen Feststellungen zu den dinglichen Rechtsverhältnissen erheben. Planbetroffene sind die Eigentümer der betroffenen Grundstücke, die Inhaber von dinglichen Nutzungsrechten, von Gebäudeeigentum und Anspruchsberechtigte nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz. Das Gleiche gilt für die Antragsteller von Rückübertragungsansprüchen nach dem Vermögensgesetz oder aus Restitution (§ 11 Abs. 1 des Vermögenszuordnungsgesetzes) und für die Inhaber beschränkter dinglicher Rechte an den betroffenen Grundstücken oder Rechten an diesen Grundstücken.

Die Einwände sind bei der oben bezeichneten Sonderungsbehörde unter der oben genannten Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Im Auftrag

Jochen Hausen

Im Original unterzeichnet und gesiegelt am 01.02.2010

Übersichtskarte des Verfahrensgebietes

V25-20810-2007

Auf Grund des Bodensonderungsgesetzes - BoSoG
in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz - VerkFlBerG

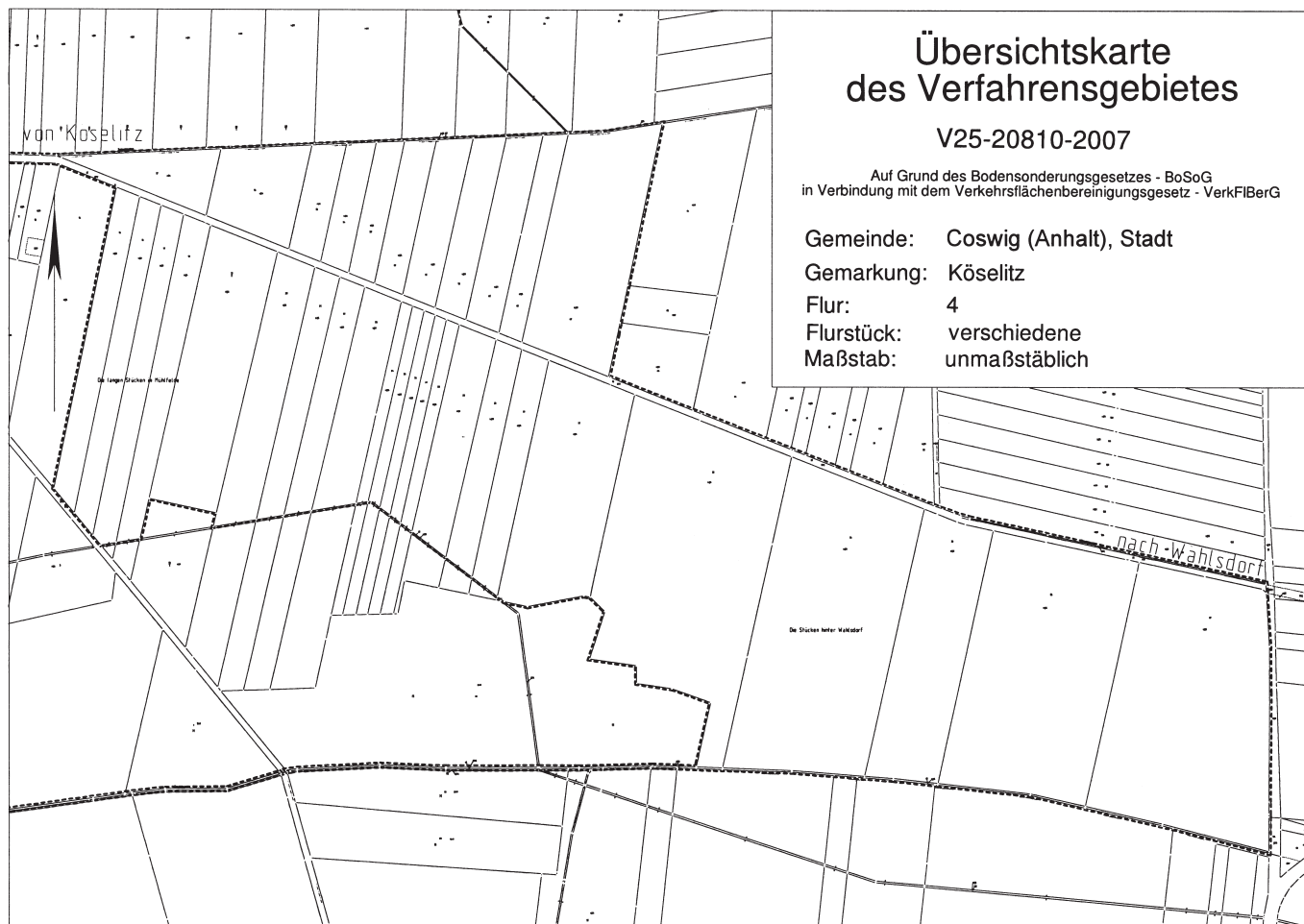
Gemeinde: Coswig (Anhalt), Stadt

Gemarkung: Köselitz

Flur: 4

Flurstück: verschiedene

Maßstab: unmaßstäblich



Landesamt für
Vermessung und
Geoinformation Sachsen-Anhalt
Sonderungsbehörde
Elisabethstraße 15
06847 Dessau-Roßlau
Tel.: 03 40/65 03 10 00

Dessau-Roßlau, den 01.02.2010

Mitteilung

Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz - BoSoG In Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz - VerkFlBerG

Sonderungsplan Nr. V25-20801-2007 In der Gemeinde Coswig (Anhalt), Stadt; Gemarkung Köselitz; Flur 4 und 5; Flurstücke 8, 9, 10, 11, 12, 14 und 1, 2, 47

In dem o. g. Gebiet ist ein Verfahren nach dem Gesetz über die Sonderung unvermessener und überbauter Grundstücke nach der Karte (Bodensonderungsgesetz - BoSoG) vom 20.12.1993 erschienen im Bundesgesetzblatt - BGBl. I Seite 2182, zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.08.2002 (BGBl. I S. 3332) in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz vom 26.10.2001 (BGBl. I 2001 S. 2716), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 27. April 2005 (BGBl. I S. 1138) eingeleitet worden. Hierdurch soll das Erwerbsrecht der öffentlichen Nutzer an Verkehrsflächen und anderen öffentlichen genutzten privaten Grundstücken ausgeübt werden. Sonderungsbehörde ist das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau.

Der Entwurf des Sonderungsplans, sowie die zu seiner Aufstellung verwandten Unterlagen, liegen vom **04.03.2010 bis 06.04.2010** in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation in Dessau-Roßlau während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt geregelt:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.00 - 13.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Einsichtnahmen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache möglich. Ein Exemplar des Sonderungsplanentwurfs wird in den Diensträumen der Stadt Coswig (Anhalt), Fachbereich Bau und Liegenschaften, Am Markt 13, in 06869 Coswig (Anhalt) zu den dort genannten Öffnungszeiten zur Einsicht ausliegen. Alle Planbetroffenen können innerhalb des oben genannten Zeitraumes den Entwurf für den Sonderungsplan sowie seine Unterlagen einsehen und Einwände gegen die getroffenen Feststellungen zu den dinglichen Rechtsverhältnissen erheben. Planbetroffene sind die Eigentümer der betroffenen Grundstücke, die Inhaber von dinglichen Nutzungsrechten, von Gebäudeeigentum und Anspruchsberechtigte nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz. Das gleiche gilt für die Antragsteller von Rückübertragungsansprüchen nach dem Vermögensgesetz oder aus Restitution (§ 11 Abs. 1 des Vermögenszuordnungsgesetzes) und für die Inhaber beschränkter dinglicher Rechte an den betroffenen Grundstücken oder Rechten an diesen Grundstücken.

Die Einwände sind bei der oben bezeichneten Sonderungsbehörde unter der oben genannten Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Im Auftrag

Jochen Hausen

Im Original unterzeichnet und gesiegelt am 01.02.2010



Landesamt für
Vermessung und
Geoinformation Sachsen-Anhalt
Sonderungsbehörde
Elisabethstraße 15
06847 Dessau-Roßlau
Tel.: 03 40/65 03 10 00

Dessau-Roßlau, den 01.02.2010

Mitteilung

Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz - BoSoG In Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz - VerkFIBerG

Sonderungsplan Nr. V25-20819-2007 in der Gemeinde Coswig (Anhalt), Stadt; Gemarkung Wörpen; Flur 11; Flurstücke 4, 5, 33

In dem o. g. Gebiet ist ein Verfahren nach dem Gesetz über die Sonderung unvermessener und überbauter Grundstücke nach der Karte (Bodensonderungsgesetz - BoSoG) vom 20.12.1993 erschienen im Bundesgesetzblatt - BGBl. I Seite 2182, zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.08.2002 (BGBl. I S. 3332) in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz vom 26.10.2001 (BGBl. I 2001 S. 2716), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 27. April 2005 (BGBl. I S. 1138) eingeleitet worden. Hierdurch soll das Erwerbsrecht der öffentlichen Nutzer an Verkehrsflächen und anderen öffentlichen genutzten privaten Grundstücken ausgeübt werden. Sonderungsbehörde ist das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau.

Der Entwurf des Sonderungsplans, sowie die zu seiner Aufstellung verwandten Unterlagen, liegen vom **04.03.2010 bis 06.04.2010** in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation in Dessau-Roßlau während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt geregelt:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.00 - 13.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Einsichtnahmen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache möglich. Ein Exemplar des Sonderungsplanentwurfs wird in den Diensträumen der Stadt Coswig (Anhalt), Fachbereich Bau und Liegenschaften, Am Markt 13, in 06869 Coswig (Anhalt) zu den dort genannten Öffnungszeiten zur Einsicht ausliegen. Alle Planbetroffenen können innerhalb des oben genannten Zeitraumes den Entwurf für den Sonderungsplan sowie

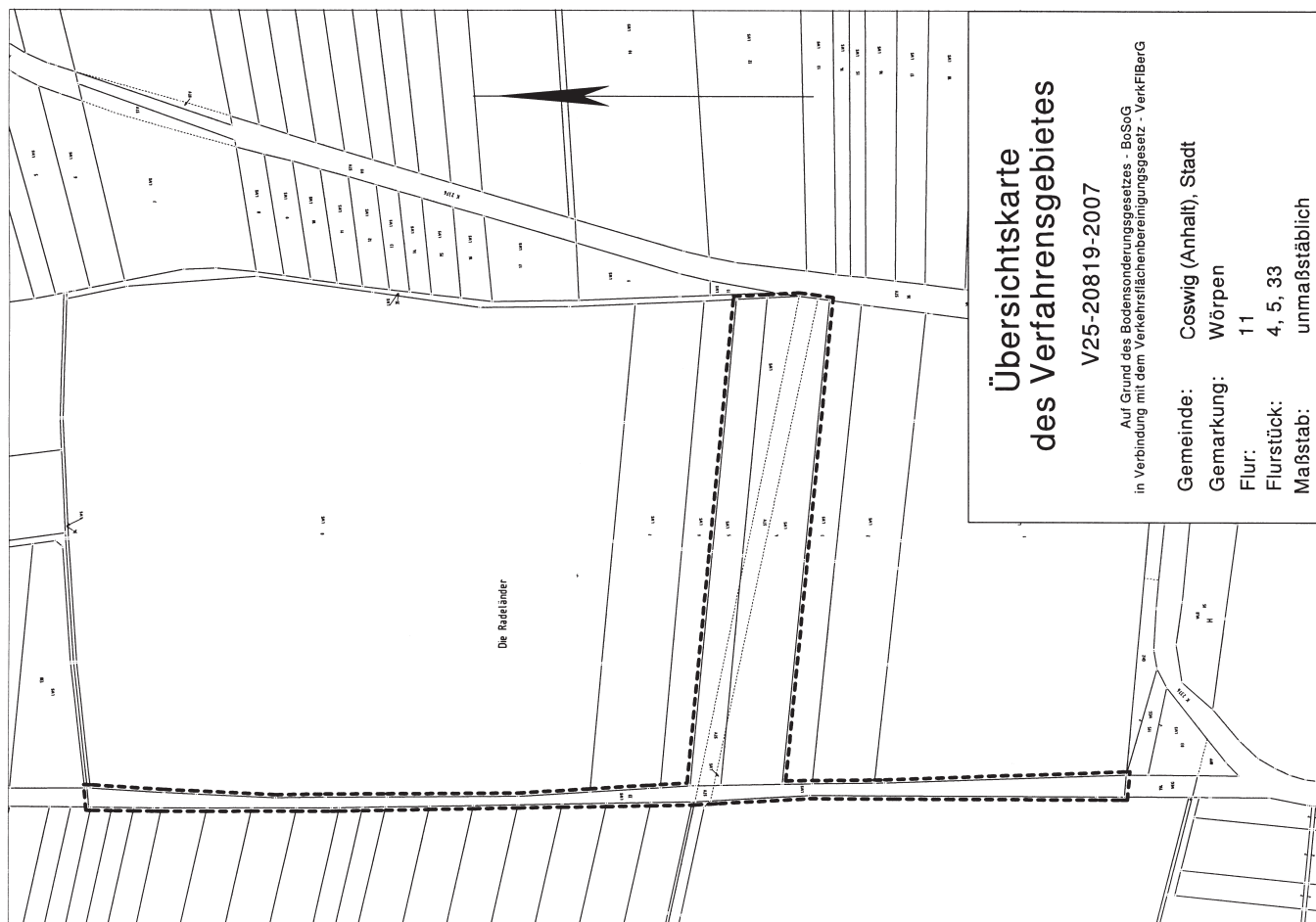
seine Unterlagen einsehen und Einwände gegen die getroffenen Feststellungen zu den dinglichen Rechtsverhältnissen erheben. Planbetroffene sind die Eigentümer der betroffenen Grundstücke, die Inhaber von dinglichen Nutzungsrechten, von Gebäudeeigentum und Anspruchsberechtigte nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz. Das Gleiche gilt für die Antragsteller von Rückübertragungsansprüchen nach dem Vermögensgesetz oder aus Restitution (§ 11 Abs. 1 des Vermögenszuordnungsgesetzes) und für die Inhaber beschränkter dinglicher Rechte an den betroffenen Grundstücken oder Rechten an diesen Grundstücken.

Die Einwände sind bei der oben bezeichneten Sonderungsbehörde unter der oben genannten Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Im Auftrag

Jochen Hausen

Im Original unterzeichnet und gesiegelt am 01.02.2010



Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Coswig (Anhalt)

Die 5. Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Coswig (Anhalt) findet **am Mittwoch, dem 03.03.2010, 18:30 Uhr, im Ratssaal, Am Markt 1**, statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Hinweis auf den § 31 GO LSA „Mitwirkungsverbot“ zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung
- 3 Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Finanzausschusses gemäß § 50 (2) GO LSA

- 4 Haushaltskonsolidierungskonzept zum Haushalt 2010

COS-BV-162/2010

- 5 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010

COS-BV-163/2010

- 6 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Anfragen und Mitteilungen
- Herstellung der Öffentlichkeit

Schließung der Sitzung

W. Tylsch

Ausschussvorsitzender

Die nächste Ausgabe erscheint am

Donnerstag, dem 4. März 2010

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist

Montag, der 22. Februar 2010

Lokale Nachrichten der Stadt Coswig (Anhalt) und der Gemeinde Thießen

Mitteilungen aus dem Rathaus

Neues auf der Homepage der Stadt Coswig (Anhalt)

Lesen Sie neu auf: www.coswiganhalt.de

- Die Fröbel-Grundschule sagte „Helau ihr Narren groß und klein“
- Hallenturnier der C-Jugend in Coswig (Anhalt) am 24.01.2010 „Tolles Turnier, faire Spiel, spannendes Finale“

Veränderte Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Coswig (Anhalt)

Am 22. und 23. Februar 2010 bleibt unsere Stadtbibliothek wegen einer Weiterbildung geschlossen!

Wir bitten unsere Leser um Verständnis!

Walter, Stadtbibliothek Coswig



Tief bewegt nehmen wir Abschied von

Frau Rosemarie Kanopka

Sie hat sich große Verdienste erworben, bei der Aufarbeitung der zwangsbeschäftigten Mädchen und Frauen der WASAG, auch mit ihrer Beteiligung am Buch „Mädchen, wo seid ihr?“

Frau Kanopka war aktives Mitglied des Geschichts- und Heimatvereins.

Ihre Dokumentationsarbeiten zu städtischen Höhepunkte haben einen festen Platz im städtischen Archiv.

Wir werden ihr stets in Ehren gedenken.

Doris Berlin
Bürgermeisterin

Angebote für März 2010 im Jugendclub „New Age“ Coswig

Woche vom 1. März bis 5. März 2010

- Montag: Brett- und Würfelspiele
- Dienstag: Bastelnachmittag
- Mittwoch: Backen
- Donnerstag: Wir ermitteln den besten Dartsspieler
- Freitag: Offener Bereich

Woche vom 8. März bis 12. März 2010

- Montag: Kartenspiele
- Dienstag: Videonachmittag
- Mittwoch: Kochen
- Donnerstag: Bowling an der Wii
- Freitag: Offener Bereich

Woche vom 15. März bis 19. März 2010

- Montag: Ratespiele
- Dienstag: Lesen und selbst Geschichten erfinden
- Mittwoch: Kochen
- Donnerstag: Nähkurs - Taschen aus Jeans
- Freitag: Offener Bereich

Woche vom 22. März bis 26. März 2010

- Montag: Kickern
- Dienstag: Bastelnachmittag
- Mittwoch: Kochen
- Donnerstag: Malwettbewerb Thema „Ostern“
- Freitag: Offener Bereich

Woche vom 29. März bis 31. März 2010

- Montag: Wer wird Knobelkönig?
- Dienstag: Weg mit den Pfunden - Sport ist angesagt
- Mittwoch: Backen

Die Öffnungszeiten

von Mo. bis Fr.	13:00 bis 20:00 Uhr
Ferien von	12:00 bis 20:00 Uhr

Die Angebote der Jugendclubs von Klieken, Wörpen, Düben und Cobbelsdorf können in den jeweiligen Clubs erfragt werden.

Die Betreuer des Jugendclub Coswig

Veranstaltungen

Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland

Informationsangebot

In der Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Wittenberg, Collegienstr. 59c, findet am **Montag, dem 01.03.2010, um 16:30 Uhr** die Vortragsveranstaltung

„Jeder Monat zählt! Bausteine für meine Rente“ statt.

Diese Veranstaltung gibt Antworten auf Fragen wie z. B. „Was sind Beitragszeiten?“, „Zählen Zeiten der Ausbildung, der Krankheit, der Pflege, der Arbeitslosigkeit und der Kindererziehung für die Rente mit?“, „Wie kann ich diese Zeiten nachweisen?“, ... Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos.

Eine Anmeldung unter 0 34 91/4 20 40. per Fax: 0 34 91/4 20 41 90 oder per E-Mail: wittenberg-AuB@drv-md.de wird empfohlen.

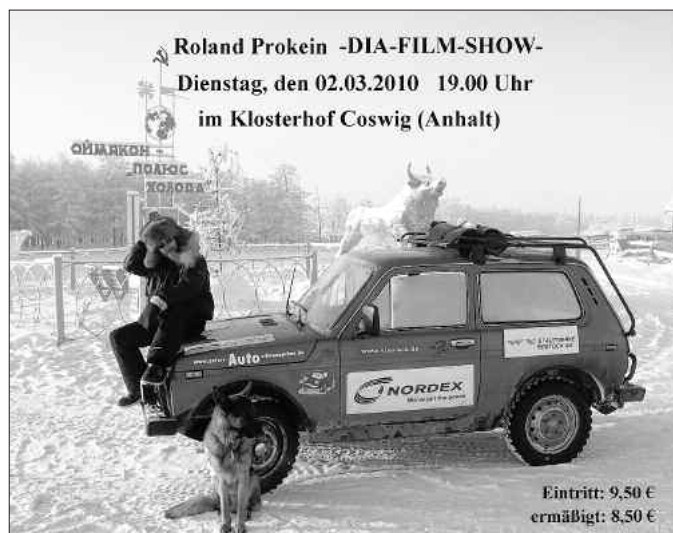
Traditioneller Handwerkerstammtisch

Am 20. und 21. Februar 2010 findet in der Elbe-Rosel-Halle in Dessau-Roßlau die **10. Roßlauer Handwerkermesse** statt, an der sich auch wieder viele Coswiger Handwerksbetriebe beteiligen werden. Neben der Demonstration ihres Könnens zeigen und erläutern die Unternehmen die neuesten Produkte und Trends.

Deutschland - Sibirien - China - Australien

Nach seiner Weltumradlung und dem Europalauf unternahm Ronald Prokein im Jahr 2008, seine, inzwischen siebente Tour. Dieses mal ging es mit einem Lada Niva Richtung Osten. Von Rostock fuhren sie über Russland in die Mongolei, weiter mit unterschiedlichen Gefährten nach China, Vietnam, Laos, Thailand, Malaysia, Singapur bis Australien. Ronald Prokein begrüßt Sie am Dienstag, dem 02.03.2010 um 19.00 Uhr im Klosterhof Coswig (Anhalt), zu einer spannenden „DIA-FILM-SHOW“.

Beginn: 19.00 Uhr
Eintritt: 9,50 EUR
ermäßigt: 8,50 EUR



Vereine und Parteien

Die DRK-Familienberatungs- und Begegnungsstätte Coswig informiert

Beginn neuer Gesundheitskurse. Anmeldung ab sofort möglich!

Rückenschule: Termin: März und April 2010

Entspannungskurs: Termin: März 2010

Beide Kurse sind von den Krankenkassen anerkannt und die Kosten werden anteilmäßig zurückerstattet.

Spezielles Angebot der Woche 22.02.10 - 26.02.2010

Montag, 22.02.10

14.00 Uhr Treffen der Brett- und Kartenspieler

Dienstag, 23.02.10

15.00 Uhr Hatha-Yoga ab 50

18.30 Uhr Hatha-Yoga

Mittwoch, 24.02.10

17.00 - 18.00 Uhr Beratung oder Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden durch die Hebamme

18.15 - 19.15 Uhr Rückbildungsgymnastik sowie Babymassage bzw. -gymnastik je nach Anfrage
19.30 - 21.00 Uhr Geburtsvorbereitung
19.30 Uhr Hatha-Yoga

Donnerstag, 25.02.10

14.00 Uhr „Literarischer Nachmittag - mit Literatur in fremde Welten eintauchen“

16.00 Uhr Selbsthilfegruppe „Emotionale Gesundheit“

Gruppennachmittag

Rückenschule

18.00 Uhr

Freitag, 26.02.10

08.30 Uhr „Seniorenfrühstück“

14.00 Uhr „Geselliges Tanzen“

16.00 Uhr Rückenschule

Spezielles Angebot der Woche 01.03.10 - 05.03.2010

Montag, 01.03.10

13.00 Uhr „Schuldnerberatung“

14.00 Uhr Treffen der Brett- und Kartenspieler

Dienstag, 02.03.10

15.00 Uhr Hatha-Yoga ab 50

18.30 Uhr Hatha-Yoga

Mittwoch, 03.03.10

17.00 - 18.00 Uhr Beratung oder Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden durch die Hebamme

18.15 - 19.15 Uhr Rückbildungsgymnastik sowie Babymassage bzw. -gymnastik je nach Anfrage

19.30 - 21.00 Uhr Geburtsvorbereitung

19.30 Uhr Hatha-Yoga

Donnerstag, 04.03.10

14.30 Uhr „Singende Senioren“ Thema: „Frühlingslieder“

Referentin: Frau Richter und ihre Musikanten

Rückenschule

18.00 Uhr

Freitag, 05.03.10

14.00 Uhr Geselliges Tanzen

16.00 Uhr Rückenschule

Soziales Hilfsangebot

DRK Sozialstation „Marienkäfer“ - Häusliche Krankenpflege und Hauswirtschaftspflege - examinierte Krankenschwestern und Altenpfleger, die kranken, älteren und behinderten Menschen ihre Hilfe anbieten um ihnen das Leben in gewohnter Umgebung zu ermöglichen. Rufen Sie uns einfach an und wir helfen Ihnen bei allen Formalitäten.

Schuldnerberatung: - Nächster Termin: 15.03.2010 -

Erste-Hilfe-Ausbildung

Nächster Termin: 20.03.2010

* LSM-Lehrgang für Führerscheinbewerber

* BG-Lehrgang-Ersthelfer für Betriebe - nach Vereinbarung

Angebot/Monat März 2010

Auf den Spuren des Osterhasen im Landkreis Wittenberg

Lernen Sie bei einer Rundfahrt die Orte des Kreisgebietes entlang der Elbe kennen - vielleicht treffen wir sogar den Osterhasen.

Termin: 30. März 2010

Anmeldungen für alle Angebote jederzeit möglich:

Telefon: 52 00

(Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.)

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Veranstaltungsplan AWO-Stadtverband Coswig e. V.

**Begegnungsstätte Elbstraße 1, 06869 Coswig,
Tel. 03 49 03/3 13 55**

Monat Februar 2010

Mi., 17.02.2010

14.00 Uhr Spielnachmittag

Do., 18.02.2010

10.00 Uhr Kassierung „Insel Fehmarn“

19.00 Uhr Klöppeln

Fr., 19.02.2010

8.00 Uhr Turnen mit Fr. Eichler

Mo., 22.02.2010

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

Mi., 24.02.2010

14.00 Uhr Basteln

14.00 Uhr Spielnachmittag

Do., 25.02.2010

14.00 Uhr Vortrag „Patientenverfügung“

19.00 Uhr Klöppeln

Fr., 26.02.2010

8.00 Uhr Turnen mit Fr. Eichler

Mo., 01.03.2010

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

Di., 02.03.2010

14.00 Uhr Kassiererversammlung

Mi., 03.03.2010

14.00 Uhr Spielnachmittag

14.00 Uhr SHG nach Krebs

Schlachtfest in Dietrichsdorf

Am 04.03.2010 fahren wir zum Schlachtfest nach Dietrichsdorf. Verleben Sie bei Kaffee und Kuchen, böhmischer Blasmusik und deftigem Schlachtessen einen schönen Nachmittag. Abfahrt um 13.30 Uhr. Bitten um Bezahlung der bestellten Plätze.

Vortrag

Am Donnerstag, dem 25.02.2010 laden wir zu einem Vortrag zum Thema: „**Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung**“

ein. Referentin ist eine Anwältin. Anmeldungen sind erwünscht. Beginn: 14.00 Uhr.

Urlaub Insel Fehmarn

Die Kassierung der Anzahlung des Urlaubes auf der Insel Fehmarn erfolgt am Donnerstag, dem 18. Februar in der Zeit von **10.00 Uhr bis 12.00 Uhr**.

Vorschau

Frauentags-Kaffeenachmittag am 8. März um 14.00 Uhr bei der AWO

Anmeldungen und Infos zu allen Veranstaltungen in unserer Begegnungsstätte. Auch Nichtmitglieder sind uns herzlich willkommen.

R. Michalke

Der Friederikentreff lädt ein - Veranstaltungsplan Februar/März 2010

Friederikenstr. 5, 06869 Coswig - Telefon 03 49 03/4 74 24 52

Montag, 22. Februar 2010, 14.30 Uhr

Treffen unserer Seniorensportgruppe. Wir freuen uns natürlich über jedes neue Mitglied, denn Sport ist gesund und hält fit!

Dienstag, 23. Februar 2010; 14.30 Uhr

Skatfreunde aufgepasst: Heute ist wieder **Preisskat** im Friederikentreff. Jeder ist herzlich dazu eingeladen mit zu spielen und

in gepflegter Atmosphäre ein Bierchen zu trinken. Es warten tolle Preise auf Sie!

Mittwoch, 24. Februar 2010, 10.00 Uhr

Badefreunde aufgepasst! Heute fahren wir wieder ins **Heide-Spa** nach **Bad Düben** und verbringen ein paar entspannte Stunden im Schwimmbad.

Donnerstag, 25. Februar 2010, ab 13.00 Uhr

Donnerstags treffen sich bei uns in gemütlicher Atmosphäre die Brett- und Kartenspieler. Wer hat Lust mit zu spielen?

Montag, 1. März 2010; 14.30 Uhr

Treffen unserer Seniorensportgruppe. Wir freuen uns natürlich über jedes neue Mitglied, denn Sport ist gesund und hält fit!

Mittwoch, 3. März 2010, 14.30 Uhr

Jetzt ist es wieder so weit - **Bowlingfreunde** aufgepasst: Wir fahren ins Waldschlösschen nach Klieken und schieben keine ruhige Kugel! Danach trinken wir dort gemütlich Kaffee.

Donnerstag, 4. März 2010; ab 13.00 Uhr

Donnerstags treffen sich bei uns in gemütlicher Atmosphäre die Brett- und Kartenspieler. Wer hat Lust mit zu spielen?

Ab **sofort** können Sie bei uns auch in gemütlicher Atmosphäre **Schach** spielen!

Anmeldungen für alle Ausflüge und Veranstaltungen nehmen wir telefonisch oder direkt im Friederikentreff entgegen.

Tun Sie etwas für Ihre Gesundheit - lassen Sie dienstags bei uns ihren Blutdruck messen.

Nutzen Sie auch die vielfältigen Angebote des ASD Pflegedienstes. Schauen Sie einfach bei uns rein - wir beraten Sie gern!

Achtung!

Seit 1. September 2009 hat unser ASD Pflegedienst auch eine Zweigstelle in Wittenberg in der Dessauer Str. 23. Sprechzeiten sind vorerst Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung! Wir freuen uns auf ihren Besuch - Ihr Team vom Friederikentreff!

Einladung zur Mitgliederversammlung der

Jagdgenossenschaft Düben

Am 26.02.2010 findet die Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Grüner Baum“ in Düben statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Beginn: 19.00 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
4. Beschluss zur Auszahlung der Jagdpacht
5. Diskussion
6. Abendessen
7. Auszahlung Jagdpacht 2009/2010

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Düben

Der Heimat- und Geschichtsverein Coswig (Anhalt) informiert

Der Heimat- und Geschichtsverein führt am 20.02.2010 um 14.00 Uhr seine Jahreshauptversammlung in den Räumen der AWO durch. Jahresbericht und Arbeitsplan stehen auf dem Programm.

Dazu geben wir Informationen zu dem geplanten Heimatblatt.

Heidemarie Grzech

Sudetendeutsche in Coswig/Anh. und Umgebung

Zu unserem „Frühlingsfest“ am 13.03.2010, um 14.00 Uhr, in der Gaststätte „Grüner Baum“ in Düben, laden wir alle Landsleute nebst Angehörige aus Coswig/Anh. und Umgebung herzlichst ein.

Der Bus fährt 13.00 Uhr von folgenden Haltestellen ab:

Obere Rosenstr.

Hohes Elbufer

Post, Friedhof

Hubertusplatz

Beethovenring

Leiter der Gebietsgruppe

Die Partei DIE LINKE. Coswig (Anhalt) trauert um ihr langjähriges und verdienstvolles Mitglied

Rosemarie „Rosi“ Kanopka

23.05.1931 - 27.12.2009

Harald Friebe
Ortsvorsitzender

Siegfried Nocke
Fraktionsvorsitzender

Mit Bedauern haben wir erfahren, das unser langjähriges Mitglied

Rosemarie Kanopka

bereits im Dezember 2009 verstorben ist.

Sie hat das Leben im Verein wesentlich unterstützt und zu vielen Veranstaltungen beigetragen. Besonders ihr Einsatz für die Aufarbeitung des Schicksals der Zwangsarbeiter in der WASAG bleibt unvergessen.

Heimat- und Geschichtsverein Coswig (Anhalt)

Sportnachrichten

Termine und Informationen aus der Abteilung Fußball des SV Blau-Rot Coswig

Ansetzungen für das Wochenende 20. - 21. Februar 2010

1. Mannschaft/Punktspiel

SV Fortuna Eutzsch gegen SV Blau-Rot Coswig

Sonnabend, 20. Februar 2010

Anstoß 14:00 Uhr

2. Mannschaft/Punktspiel

Mühlanger SV gegen SV Blau-Rot Coswig II

Sonnabend, 20. Februar 2010

Anstoß 14:00 Uhr

Ansetzungen für das Wochenende 27. - 28. Februar 2010

1. Mannschaft/Punktspiel

SV Blau-Rot Coswig gegen VfB Gräfenhainichen II

(Spielort Thießen)

Sonnabend, 27. Februar 2010

Anstoß 14:00 Uhr

2. Mannschaft/Punktspiel

SV Blau-Rot Coswig II gegen SG Grün-Weiß Pretzsch II

(Spielort Serno)

Sonnabend, 27. Februar 2010

Anstoß 12:00 Uhr

SV Blau-Rot Coswig e. V.

Abteilung Fußball



Vorschau auf das Sportwochenende des SV Blau-Rot Coswig vom 20.02./21.02.10

Die Oberliga B-Jugend erwartet Wittenberg - Piesteritz/Frauen gegen Aken

Die Oberligajugend B möchte heute sich noch weiter steigern und mit einem Erfolg gegen Wittenberg-Piesteritz gewachsene Spielstärke demonstrieren.

Die Coswiger Frauen wollen am Abend gegen Aken mit einem Heimerfolg den Tabellenplatz 3 verteidigen (mit Hinblick auf Position 2).

Die Coswiger Männer treten in Griebö als Tabellenführer der Anhaltklasse als klarer Favorit an.

Hier alle Ansetzungen

18.02.10

Anhaltliga WJC 17.30 Uhr SV Bl.-R. Coswig - SV GW Wittenberg-P.
20.02.10

Anhaltliga MJE 12.30 Uhr HG 85 Köthen - SV Bl.-R. Coswig

Anhaltliga WJC 13.00 Uhr Jessener SV 53 - SV Bl.-R. Coswig

Anhaltliga WJE 13.15 Uhr SV Bl.-R. Coswig - BSG Akt. Gräfenhainichen

Oberliga MJC 13.30 Uhr HV RW Staßfurt - SV Bl.-R. Coswig

Anhaltliga MJD 14.30 Uhr SV Bl.-R. Coswig - Jessener SV 53

Anhaltklasse Männer 14.45 Uhr TSV Griebö - SV Bl.-R. Coswig

Oberliga MJB 16.00 Uhr SV Bl.-R. Coswig - SV GW Wittenberg-P.

Anhaltliga Frauen 17.45 Uhr SV Bl.-R. Coswig - TSV Aken

Vorschau auf das Sportwochenende des SV Blau-Rot Coswig vom 27.02./28.02.10

Coswiger Frauen beim Tabellenführer/Coswiger Tabellenführer gegen die Reserve aus Wittenberg/Coswiger Jugendmannschaft hofft auf Überraschung gegen Staßfurt

Am Samstag fährt die Coswiger Frauenmannschaft nach Dessau-Roßlau in die Elbe-Rosell-Halle, um vielleicht mit einer Überraschung sich noch eine kleine Chance für die Tabellenspitze zu erhalten.

Das Coswiger Männerteam geht als klarer Favorit gegen die Reserve aus Wittenberg aufs Parkett.

Da die Mannschaft aus Steuden gegen die favorisierten Staßfurter gewinnen konnte, machen sich die B-Jugendhandballer von Fred Giese nicht unberechtigte Hoffnungen auf einen Erfolg gegen die Fernsehstädter.

25.02.10

Anhaltliga WJC 17.30 Uhr SV Bl.-R. Coswig - HSV 2000 Zerbst
27.02.10

Anhaltliga MJE 11.45 Uhr SV Bl.-R. Coswig - SV Finken Raguhn

Anhaltliga WJC 13.00 Uhr SV Bl.-R. Coswig - SV Finken Raguhn

Anhaltliga Frauen 13.15 Uhr Dessau-Roßlauer HV 06 - SV Bl.-R. Coswig

Oberliga MJC 14.30 Uhr SV Bl.-R. Coswig - TSG Calbe

Anhaltklasse Männer 16.00 Uhr SV Bl.-R. Coswig - TSG Wittenberg II

Oberliga MJB 17.45 Uhr SV Bl.-R. Coswig - HV RW Staßfurt

Hier alle Ergebnisse:

Anhaltliga WJE HSG Wolfen 2000 -

SV Blau-Rot Coswig

8 : 28

Anhaltliga MJD HSG Wolfen 2000 -

SV Bl.-R. Coswig

35 : 32

Oberliga MJC SV Bl.-R. Coswig -

HSG Wolfen 2000

30 : 21

Anhaltklasse Männer HSV 2000 Zerbst III -

SV Bl.-R. Coswig

25 : 34

Oberliga MJC SV Bl.-R. Coswig -	
SC Magdeburg	10 : 71
Anhaltklasse Männer SV Bl.-R. Coswig -	
SV Apollensdorf	31 : 17
Anhaltliga Frauen SV Bl.-R. Coswig -	
SPG GHC/Kühnau II	32 : 13
<i>R. Weiser</i>	

Sportvorschau

Kreisliga

SG Jeber-Bergfrieden I

Samstag, den 20.02.2010, Anstoß: 14.00 Uhr

SG Jeber-Bergfrieden I - SV Grün-Weiß Wörlitz

Samstag, den 27.02.2010, Anstoß: 14.00 Uhr

SV 1952 Gohrau - SG Jeber-Bergfrieden I

SV Serno 58

Samstag, den 20.02.2010, Anstoß: 12.00 Uhr

SC Chemie Rodleben II - SV Serno 58

Samstag, den 27.02.2010, Anstoß: 15.00 Uhr

SV Serno 58 - SG Dobritz/Garitz

Kreisklasse

SG Jeber-Bergfrieden II

Samstag, den 20.02.2010, Anstoß: 12.00 Uhr

SG Jeber-Bergfrieden II - SG Abus Dessau II

Samstag, den 27.02.2010, Anstoß: 10.00 Uhr

SG Grün-Weiß Dessau III - SG Jeber-Bergfrieden II

Spielbetrieb erfolgt entsprechend der Wetterlage.

„Fantasien der Panflöte“

Einen außergewöhnlichen Musikgenuss präsentiert der berühmte Panflötist Roman Kazak im Rahmen einer europaweiten Konzertreihe. Mit seiner hochvirtuosen Klangkunst entführt der renommierte Künstler das Publikum in die Traum- und Zauberwelten der Panflöte. Er wird begleitet vom moldawischen Ausnahmepianisten Wladimir Steba. Es werden Werke der Klassik ebenso erklingen, wie moldawische Weisen, rumänische Traummelodien und sogar Eigenkompositionen aus dem Popbereich.

Das Konzert findet am **28. Februar 2010** um **17.00 Uhr** in der Evangelischen Kirche St. Nicolai statt.

Der Eintritt beträgt 16,00 EUR. Karten sind auch im Vorverkauf für 13,00 EUR im Kirchenbüro, im Bürgerbüro und bei Müller Buch & Kunst erhältlich.

Regelmäßige Gemeindekreise

Junge Gemeinde donnerstags 18.00 Uhr

Kirchenmusikalische Arbeitskreise:

Im Coswiger Pfarrhaus:

Posaunenchor dienstags 18.30 Uhr

Anfänger Posaunenchor montags 18.00 Uhr

Kirchenchor donnerstags 19.30 Uhr

In der Schlossstraße 6:

Flötenkreis für AnfängerInnen dienstags 16.00 Uhr

Flötenkreis für Fortgeschrittene dienstags 16.30 Uhr

Im Wörpener Pfarrhaus:

Blockflötenkreis mittwochs 18.00 Uhr

Martinschor mittwochs 19.30 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Coswig

Gottesdienste:

So., 21.02.

8.45 Uhr Senst Gottesdienst

10.00 Uhr Coswig Gottesdienst

So., 28.02.

8.45 Uhr Griebo Gottesdienst

10.00 Uhr Köselitz Gottesdienst

Fr., 05.03.

19.00 Uhr Coswig Gottesdienst zum Weltgebetstag mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Pfarrhaus

So., 07.03.

8.45 Uhr Göritz Gottesdienst

10.00 Uhr Coswig Gottesdienst im Seniorenwohnpark

Termine:

Fr., 19.02.

18.00 Uhr Coswig Konfitüre

Sa., 20.02.

9.30 Uhr Coswig Kindervormittag

14.30 Uhr Wöppen Kindernachmittag

Mo., 22.02.

14.30 Uhr Möllensdorf Gemeindenachmittag

19.30 Uhr Coswig 2. Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag

Di., 23.02.

14.30 Uhr Senst Gemeindenachmittag

Mi., 24.02.

14.00 Uhr Coswig Frauenkreis St. Nicolai

19.00 Uhr Coswig Treffen des Kreises „Eltern mit behinderten Kindern“

So., 28.02.

17.00 Uhr Coswig Konzert zum Monatsausklang

Mo., 01.03.

14.30 Uhr Griebo Frauenkreis

Mi., 03.03.

19.30 Uhr Coswig 3. Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag

Katholische Kirchengemeinde St. Michael

Gottesdienste

Mittwoch, den 17.02.10 (Aschermittwoch)

09.00 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuz

Sonntag, den 21.02.10

09.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, den 23.02.10

08.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, den 28.02.10

09.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, den 02.03.10

08.00 Uhr Gottesdienst

Mit freundlichen Grüßen

K. Hoffmann

Evangelisches Pfarramt Zieko

Sonntagsandacht

Sonntag, 21.02., 10:00 Uhr in Buko Leitung: Frau Martha Pluder

Gottesdienst

Sonntag, 28.02.

9:00 Uhr in Ragösen

Leitung: Pfarrer Pahlings

10:30 Uhr in Klieken

Leitung: Pfarrer Pahlings

14:00 Uhr in Serno

Leitung: Pfarrer Pahlings

Gemeindenachmittage

Buro: Mittwoch, 17.02., 15:00 Uhr in der Winterkirche

Buko: Donnerstag, 18.02., 15:00 Uhr bei Frau Scheffler

Bräsen: Mittwoch, 24.02., 15:00 Uhr bei Frau Lux

Weiden: Donnerstag, 25.02., 15:00 Uhr bei Frau Zapf

Zieko: Dienstag, 23.02., 15:00 Uhr im Pfarrhaus Zieko

Düben: Donnerstag, 04.03., 15:00 Uhr im Gemeindehaus

Kindertreff in Jeber-Bergfrieden

Samstag, 20.02., im Gemeindehaus

9:00 - 10:30 Uhr Kinder von **5 - 9 Jahre**

10:30 - 12:00 Uhr Kinder von **10 - 12 Jahre**

Kindervormittag Zieko

Samstag, 27.02.

10:00 -**12:00 Uhr** im Pfarrhaus Zieko**Konfirmanden**

Konfitüre am Freitag, 19.02., 18:00 Uhr in Coswig, Pfarrhaus

Bibelwoche

Mittwoch, 24.02.

19:30 Uhr in Zieko, Pfarrhaus

Gemeindekirchenrat

Dienstag, 02.03.

19:30 Uhr in Zieko

Frauen

Weltgebetstag Freitag, 05.03., 19:00 Uhr in Zieko

17:30 Uhr in Weiden

Geburtstage

Die Bürgermeisterin der Stadt Coswig (Anhalt) gratuliert den Bürgern der Stadt Coswig (Anhalt) nachträglich ganz herzlich zum Geburtstag

(zum 70., 75. und ab 80 jedes Jahr)

Redaktionsschluss: 08.02.2010

am 04.02.	Frau Maria Ertelt	zum 75. Geburtstag
am 04.02.	Frau Klara Pflug	zum 85. Geburtstag
am 04.02.	Frau Waltraut Thomas	zum 75. Geburtstag
am 06.02.	Frau Gertrud Venzke	zum 86. Geburtstag
am 07.02.	Herrn Herbert Edelmann	zum 75. Geburtstag
am 07.02.	Frau Dorit Sachse	zum 75. Geburtstag
am 07.02.	Frau Johanna Schulze	zum 91. Geburtstag
am 08.02.	Frau Gudrun Jaeger	zum 70. Geburtstag
am 08.02.	Frau Ingeborg Oberst	zum 87. Geburtstag
am 09.02.	Herrn Walter Ganzer	zum 86. Geburtstag
am 10.02.	Herrn Klaus-Dieter Friebe	zum 70. Geburtstag
am 10.02.	Frau Lieselotte Silye	zum 75. Geburtstag
am 11.02.	Frau Rosemarie Engelmann	zum 80. Geburtstag
am 11.02.	Herrn Herbert Mohaupt	zum 84. Geburtstag
am 11.02.	Frau Ilse Schmeer	zum 87. Geburtstag
am 12.02.	Frau Elfriede Lauke	zum 84. Geburtstag
am 12.02.	Frau Ingeborg Richter	zum 80. Geburtstag
am 13.02.	Herrn Horst Lathan	zum 75. Geburtstag
am 13.02.	Herrn Herbert Richter	zum 85. Geburtstag
am 13.02.	Frau Anneliese Thiel	zum 75. Geburtstag
am 14.02.	Frau Ruth Block	zum 82. Geburtstag
am 14.02.	Frau Barbara Gerlach	zum 70. Geburtstag
am 14.02.	Herrn Detlef Heddrich	zum 70. Geburtstag
am 14.02.	Frau Ruth Pohl	zum 75. Geburtstag
am 14.02.	Frau Irma Tietz	zum 93. Geburtstag
am 15.02.	Frau Marta Quickert	zum 82. Geburtstag

Die Bürgermeisterin der Stadt Coswig (Anhalt) und die Ortsbürgermeister/in gratulieren ganz herzlich nachträglich zum Geburtstag

(65., 70. ab 75 jedes Jahr)

**Ortschaft Buko:**

am 13.02.	Frau Agnes Scheffler	zum 82. Geburtstag
am 16.02.	Herrn Bernhard Arndt	zum 75. Geburtstag

Ortschaft Cobbelsdorf und Ortsteil Pülzig:

am 09.02.	Frau Lucia Tober	zum 70. Geburtstag
am 11.02.	Frau Irmtraud Sittig	zum 70. Geburtstag
am 12.02.	Herrn Erhardt Schulze	zum 88. Geburtstag
am 17.02.	Frau Liselotte Franetzki	zum 81. Geburtstag

Ortschaft Hundeluft:

am 06.02. Herrn Gerhard von Gülich zum 78. Geburtstag

Ortschaft Jeber-Bergfrieden und Ortsteil Weiden:

am 08.02.	Herrn Erwin Rose	zum 90. Geburtstag
am 09.02.	Frau Brigitte Trink	zum 70. Geburtstag
am 10.02.	Frau Hermine Friedrich	zum 77. Geburtstag
am 14.02.	Herrn Dr. Heinz Braune	zum 75. Geburtstag

Ortschaft Klieken und Ortsteil Buro:

am 04.02.	Frau Christine Marotz	zum 70. Geburtstag
am 11.02.	Frau Irmgard Tubbesing	zum 86. Geburtstag
am 16.02.	Frau Margot Ciciwski	zum 77. Geburtstag
am 16.02.	Frau Marie-Luise Mohaupt	zum 75. Geburtstag

Ortschaft Köselitz:

am 13.02. Herrn Hermann Beuter zum 86. Geburtstag

Ortschaft Möllensdorf:

am 08.02.	Herrn Martin Moritz	zum 82. Geburtstag
am 15.02.	Frau Hannelore Kilz	zum 70. Geburtstag

Ortschaft Ragösen und Ortsteil Krakau:

Der Bürgermeister gratuliert ganz herzlich nachträglich dem Ehepaar Marianne und Joachim Balthasar aus Krakau zum Fest der „Goldenen Hochzeit“, welches sie am 13.02.2010 feiern konnten. Wir wünschen alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Ortschaft Senst:

am 13.02.	Herrn Horst Rudolph	zum 78. Geburtstag
am 14.02.	Herrn Josef Ihring	zum 88. Geburtstag

Ortschaft Serno und Ortsteile Görzitz und Grochewitz:

am 09.02.	Frau Inge Hinze	zum 76. Geburtstag
am 12.02.	Frau Elsa Carius	zum 88. Geburtstag

Ortschaft Wörpen und Ortsteil Wahlsdorf:

am 14.02.	Frau Anna Brachwitz	zum 87. Geburtstag
am 09.02.	Frau Eva Skorsetz	zum 80. Geburtstag

Ortschaft Zieko:

am 10.02.	Frau Gisela Krause	zum 70. Geburtstag
am 14.02.	Frau Helga Pfeiffer	zum 78. Geburtstag

Der Bürgermeister der Gemeinde Thießen mit dem Ortsteil Luko der Verwaltungsgemeinschaft Coswig (Anhalt) gratuliert ganz herzlich nachträglich seinen Bürgern zum Geburtstag

(zum 65., 70. und ab 75 jedes Jahr)

Redaktionsschluss: 08.02.2010

am 06.02.	Herrn Gustav Strübing	zum 87. Geburtstag
am 10.02.	Frau Irmgard Fräbdorf	zum 75. Geburtstag
am 13.02.	Herrn Werner Hannemann	zum 75. Geburtstag
am 14.02.	Frau Ilse Neumark	zum 81. Geburtstag



Geschichten aus der Region

Auszüge aus Zeitungsberichten aus dem Jahre 1910

(Quelle: „Anhaltischen Elbezeitung“ aus dem Bestand des Stadtarchivs Coswig Anhalt)

01.02.1910 - Der noch junge Militärverein zu Düben versteht es patriotische Feste zu feiern. Dies bewies uns wieder so recht die Kaisergeburtstagsfeier am letzten Freitag.

Die Düben'schen sind an für sich schon ein überaus gastfreundliches und lustiges Völkchen, wenn es aber gilt die Treue zu Kaiser und Reich, Fürst und Vaterland zu dokumentieren, da stellen sie erst recht ihren Mann. So war's auch am Freitag. Dem rührigen Vorstand gebührt für das wohlgelungene Fest viel Dank.

10.02.1910 - Privat-Realschule mit angegliederten Lateinklassen. Das Sommer-Semster beginnt am 7. April, gleichzeitig wird die Obertertia (Real-Sekunda) den jetzt bestehen Klassen hinzugefügt und eröffnet.

Nächstes Ziel: Vorbereitung der Knaben für die Einjährig Freiwillige Prüfung, sowie Vorbereitung der Knaben und Mädchen für die oberen Klassen höherer Lehranstalten. Da hier in den einzelnen Klassen nicht mehr als 20 bis 25 Schüler und Schülerinnen sitzen, werden auch schwächere Schüler nach Möglichkeit gefördert. Dr. Schieboldt, Direktor.

10.02.1910 - Am 24. Februar hält der hiesige Naturheilverein im „Elbschlösschen“ ein Sommerfest - es ist kein Druckfehler, denn wir haben es schwarz auf weiß gelesen - ab. Es wird Wert darauf gelegt, dass alle Teilnehmer im Sommer-Kostüm erscheinen.

10.02.1910 - Wegen Erkrankung des Lehrers mußte die Schule in Buko auf 2 Wochen geschlossen werden.

12.02.1910 - Der Schiffsverkehr auf der Elbe ist in diesem Winter fast nicht zum Stillstand gekommen. Fast täglich kann man Schleppzüge stromauf und stromab fahren sehen.

15.02.1910 - In Weiden ist ein Krieger-Verein ins Leben gerufen worden.

15.02.1910 - Luko. Ein dem Gutspächter O. Voigt in Ratsbruch gehörender Strohdien ist abgebrannt. - Das hiesige Jagdschloss soll ein Berliner Millionär gekauft haben.

17.02.1910 - Wir gehen wohl nicht fehl, wenn wir für den Dienstagabend bei Hoffelt Herrn Pastor Werner vorerst unseren Dank hiermit bringen. Durch die lieben Seinen bot er uns in Coswig einen seltenen Genuß. Seine Nichte: alle Hochachtung. Der herrliche Flügel des Musik-Vereins hatte Hoffelts Klapperkasten an die Seite gerückt. (Auf ihn stellte man an diesem Abende zum Hohn volle und leere Bierseidel!). Und nun begann das herrliche Spiel des Fräulein Werner-Dessau. Das war wieder mal ein Hochgenuß. Herzlichen Dank der jungen Dame. Und nun erst der alte würdige Herr im lockigen Haar, der so frisch den Geigenbogen führte! Solche Männer wie Gebrüder Werner müsste die Mission noch viele haben. Die Einnahme betrug 120 Mark und 82 Pfennig.

19.02.1910 - Im Jahre 21909 wurden der Coswiger Kirche folgende Geschenke gemacht: 1. Von Herr Fabrikbesitzer Louis Fiedler daselbst acht neue Liedertafeln und 300 Zahlentäfelchen; 2. Von ungenannt bleiben wollenden Mitgliedern der Gemeinde und auswärtigen Freunden der Kirche die Kosten der Erweiterung der Orgel-empore mit allen Einrichtungen; 3. Von Herrn Kommissionsrat Wilkendorf die Ausstattung der Wartehalle der Kirche mit Mobiliar, Harmonium und elektrischen Beleuchtungsgegenständen; 4. Von Herrn Direktor Strömer die Zuleitungen und die Zähler des elektrischen Stromes für die Wartehalle; 5. von Herrn Fabrikbesitzer Saatz zwei Kokosmatten für den Vorraum und den Eingang zur Halle; 6. Von Herrn Kustos Rindel ein Heft „Präludien für Harmonium“. - Der Kirche von Köselitz wurde von einem ungenannt bleiben wollenden Gemeindeglied eine Altarbibel und eine Agende und der Kirche in Senst von Frau Kantor Siebeck 2 gestickte Armleuchter-Deckchen zu Geschenken gemacht.

19.02.1910 - Bei unseren Ladeninhabern machen sich die Molkerie der Umgebung doch recht fühlbar. Viele Gutsbesitzerfrauen die früher freitags ihre Butter zur Stadt zum Verkauf brachten, fehlen jetzt. Sie haben es nicht mehr nötig; und was sie im Haus-

halt brauchen, bringen „Reisende“ alles bis vor die Türe. Unter diesen Zuständen leiden am meisten Kolonialwaren- und Schnittwarenhandlungen.

19.02.1910 - Nächsten Montag wird der Anschluß der Wasserleitung nach dem städtischen Friedhofe stattfinden. Da wird es trübes Wasser geben. Unsere Hausfrauen tun also gut, sich vorher mit gutem Trinkwasser zu versehen.

19.02.1910 - Aus dem Jahresbericht des deutschen Lehrer-Vereins ersehen wir, daß im vergangenen Jahre unter den mehr als 100 000 Mitgliedern nur 25 wegen Überschreitung des Züchtigungsrechts angeklagt wurden. Von diesen wurden noch 11 freigesprochen. Das ist ein günstiges Zeugnis für unsere Lehrer.

22.02.1910 - Das neue Bankhaus der Landesbank in der Schützenstraße wurde eröffnet. Wir wünschen von ganzen Herzen der Bank und seinen überaus rührigen Leiter, Herrn Güttler, steten Erfolg. An dem Blühen dieses Bankhauses schreitet das Wachsen unserer Stadt nebenher und überträgt sich auf das Gedeihen unseres Handels in Stadt und Land. Also: Glück auf im neuen Heim! Das Haus selbst macht einen vornehmen Eindruck. Die Geschäftsräume in dem Coswiger Hause sind tadellos und vor allen Dingen praktisch eingerichtet sowohl für das Publikum, als auch für die Beamten.

Da fehlt nichts. Ist doch sogar eine Kabine für die „Couponschneider“ da, woselbst diese, ohne ihre in Safes eingeschlossenen Wertpapiere mit nach Hause nehmen zu müssen, ihre Coupons ungestört abschneiden und sofort zur Einlösung präsentieren können. Die Stahl- und Silberkammer sind einfach sehenswert. Ein Brand- und Diebesschaden sind einfach ausgeschlossen. Das ganze Gebäude hat Dampfheizung erhalten. Reizend ist schon der Eingang mit seinen altdeutschen Kamin und seinen Wandkachelbeläge, der das Coswiger Stadtwappen in sich trägt. Die elektrische Lichtanlage kommt vorteilhaft zur Geltung. Mit einem Worte es ist ein Kunstwerk das hier der Bauherr geschaffen.

22.02.1910 - Den ersten Schmetterling erhielten wir am Freitag Abend. Es scheint den Frühlingsboten in unserer Redaktion aber zu kalt gewesen zu sein, denn heute mußten wir seinen Tod konstatieren.

22.02.1910 - Unsere Brauereien bzw. Bierniederlagen sind genötigt, wegen des milden Winters, das Eis von auswärts - aus dem Harze - kommen zu lassen.

22.02.1910 - Herr Cantor Rey in Cobbelsdorf tritt am 4. März mit seinem im vorigen Jahre ins Leben gerufenen „Gesangsverein zu Cobbelsdorf“ das erste Mal vor die Öffentlichkeit. Das reichhaltig gutgewählte Programm um fasst 20 Piecen, bestehend aus Instrumental- und Gesangs-Konzert, sowie Theater und komischen Vorträgen. Hieran schließt sich ein Ball.

24.02.1910 - Wörpen. Die Fischerei in den hiesigen Bächen ist an den Holzhändler Herrn August Opitz in Coswig verpachtet. Im Auftrage desselben kontrollierte Herr Eiserbeck am letzten Sonntag die Bäche.

Als er an dem Bache unterhalb des Dorfes stand, wurde er plötzlich durch einen Schuß in der Brust verwundet. Wenn auch die Wunde glücklicher Weise nicht lebensgefährlich ist, so ist doch ärztliche Behandlung nötig. Anzeige ist sofort erstattet und die polizeiliche Untersuchung im Gange. Der Täter soll bereits ermittelt sein. - Erst am Sonnabend Abend vorher wurde unser sonst so ruhiges Dorf durch eine Schießaffäre in Aufregung gesetzt. Ein hiesiger Einwohner verletzte in der Notwehr seinen Stiefsohn unbeabsichtigt durch einen Schrotschuß an den Augen.

26.02.1910 - Es wird in den Zeitungen wiederholt für die auswärtigen Schüler, welche die hiesige Realschule besuchen sollen, Pensionen angeboten. Wir machen darauf aufmerksam, daß dies der ausdrücklichen Genehmigung des Direktors bedarf. Herr Direktor Dr. Schiebold gedenkt auf die Beachtung dieser sonst bekannten Vorschrift um so mehr zu bestehen, als die hiesige Realschule ihm gehört.

26.02.1910 - Wörpen. Am letzten Dienstag feierte der hiesige gemischtchörige Gesangsverein unter starker Beteiligung sein diesjähriges Gesangsfest.

Zahlreiche Gesangsfreunde von hier und ganz besonders aus Coswig waren der Einladung gefolgt, so daß der Paul'sche Saal kaum die Menge der Gäste zu fassen vermochte.